



*Beate Missing alias Kay Pacha an ihrem Arbeitsplatz: Hier entstand ihr erstes Buch. Foto: Rolf Retzlaff*

# Was haben Nasca, Pythagoras und der Heilige Gral gemeinsam?

Wenn die Kaarster Autorin Beate Missing von ihrem Erstlingswerk „Diese eine Welt – Pythagoras bei den Mayas“ erzählt, fühlt sich der Zuhörer schnell in die mythische und abenteuerliche Welt eines Indiana Jones versetzt. Doch dieser Vergleich wird der Frau nicht gerecht: Sie glaubt, bahnbrechende Erkenntnisse gewonnen zu haben, die die Geschichtsschreibung revolutionieren würden. Im Mittelpunkt ihrer Nachforschungen steht die Nasca-Hochebene in Peru, auf der riesige Bilder vermutlich von Naturvölkern in den Fels gescharrt wurden. Auch ist sie der Ansicht, beim Kampf gegen den Krebs einen deutlichen Fortschritt gemacht zu haben.

Unter dem Pseudonym Kay Pacha (in der Inka-Sprache bedeutet dies „Diese Welt“) entführt die 48-Jährige ihre Leser in das 6. Jahrhundert vor Christi: Der griechische Philosoph und Mathematiker

Pythagoras flüchtet gemeinsam mit seiner Frau von Griechenland aus über Ägypten und Indien in die Neue Welt nach Peru. „Gemeinsam mit ihnen entschlüsseln sich dem Leser unter anderem die Rätsel der Nasca-Linien, des Steins der Weisen und des Heiligen

## Das neue Projekt

*Beate Missing arbeitet bereits an ihrem zweiten Buch. Sie veröffentlicht Briefe ihres Opas, die er im Zweiten Weltkrieg in Monte Cassino an seine Frau geschrieben hat. Dieses Zeit- und Geschichtsdokument wurde ins Englische übersetzt, um es auch im englischsprachigen Raum bekannt zu machen.*

**Wollen Sie Ihr Haus verkaufen? Wir erledigen das gut und individuell!**

**KLAUS KNOP**  
IMMOBILIEN e. K.

DER GUTEN OBJEKTE WEGEN  
VERMIETUNG UND VERKAUF **RDM**

Tel. 02131 - 67970 [Info@klaus-knop.de](mailto:Info@klaus-knop.de)

**Übrigens, seit mehr als 30 Jahren!**

Gravuren      Textildruck      Stickerei      Pokale

 **PROFI TEAM** 

**Die richtige Bekleidung für jeden Beruf  
Große Auswahl - fachliche Beratung**

Profi-Team Schlütter Berufs- u. Freizeitkleidung  
Neusser Str. 29, 41564 Kaarst, Tel. 79 73 59  
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30, Sa. 9.00 - 14.00

Grals“, verspricht der Klappentext des Buches. Und wie viel Fiktion steckt in dem Werk? „Ich bin überzeugt, dass alles so stattgefunden hat“, sagt Missing. Sie glaubt, Pythagoras habe sein Wissen an die Maya weiter gegeben. Weit vor Kolumbus hätten die Kontinente bereits Verbindungen zueinander gehabt. Hinweise auf diese Behauptung sieht sie in den Darstellungen auf der Nasca-Ebene, die auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes steht. Ein Beispiel: Missing entdeckt beim Flug per Google Earth die Darstellung des Vogels Phoenix mit einer Spannweite von rund 1.200 Metern ; als sie die Abbildung dreht, offenbart sich ihr das Abbild eines feuerspeienden Drachen. Ein Hinweis auf die chinesische Mythologie, die besagt, dass ihre Urväter mit Hilfe eines Drachen und des Phoenix auf die Erde gelangt seien.

Aber das Buch hat noch weitere Erkenntnisse in petto, die Beate Missing während ihrer zweijährigen Recherche gewonnen haben will. „Neugierig auf die Verbindung zwischen Nasca, dem heiligen Gral, Pythagoras und Einstein? Was bedeutet die Inschrift ‚INRI‘ über dem Kreuz Jesu wirklich, und warum sind viele Geschichten des Neuen Testaments über 3.000 Jahre alt? Wieso taucht auf der Sonnenscheibe der Azteken das Gesicht der griechischen Medusa auf und warum stellen wir in unsere Weihnachtskrippe Ochse und Esel neben das Jesuskind?“ Diese und zahlreiche weitere Fragen verspricht sie auf rund 250 Seiten beantwortet zu haben. Mehr als zwei Jahre hat es gedauert, bis sie ihr Manuskript zu einem Ende brachte. Eine lange Zeit, in der sie Kontakt mit einem Pythagorier aufnahm, Hunderte Stunden virtuell über die Nasca-Ebene flog und mithilfe ihrer fünf Kinder im Alter von fünf bis 18 Jahren immer wieder neue Nasca-Linien entdeckte und interpretierte. Das Buch-Projekt kostete Kraft, doch es gab immer wieder Schlüsselerlebnisse, die Missing zum Weitermachen animierten. So besuchte sie – auf einem Tiefpunkt ihrer Schaffenskraft angelangt – per Zufall einen Antiquitätenladen in Belgien. Der ältere Besitzer habe sie auf Aspekte ihrer Forschungen angesprochen – obwohl dieser doch eigentlich nichts davon habe wissen können. Zum Abschied habe er ihre Hände gedrückt und gesagt: „Sie strahlen und Sie haben eine große Aufgabe vor sich!“



*Hier – im Gebirge direkt neben der Nasca-Ebene – glaubt Beate Missing den Phoenix entdeckt zu haben (zum Vergleich eine zeichnerische Darstellung des Phoenix).*



Foto: Google Earth Pro / Abbildungen: Public Domain

Das bezieht die Kaarsterin offenbar nicht „nur“ auf die Entschlüsselung der Nasca-Linien. Sie ist auch im Bereich der Krebsforschung unterwegs. Sollte sie mit ihrem Buch erfolgreich sein, will sie den Ertrag in den Bau eines Phoenix-Hauses stecken. „Die großartige alte Medizin und die neuen Errungenschaften sollen sich hier einander öffnen“, erklärt Missing. Von Musiktherapie und Akupunktur bis zum Schamanismus – dem Patienten sollen hier alle Wege offen stehen.

Was auch immer der Leser von den Theorien der Kay Pacha halten mag: Ein Ausflug in ihre mystische Welt ist auf jeden Fall spannend. Wer einmal einen virtuellen Flug zum Phoenix unternehmen und sich intensiver mit den in dem Buch erwähnten Themen beschäftigen möchte, erhält umfangreiche Informationen im Internet unter [www.kaypacha.info](http://www.kaypacha.info). ■

Rolf Retzlaff

## Das Buch

*„Diese eine Welt“ ist erschienen im Theano Verlag, den Missings Lebenspartner Robert Watson gegründet hat. Das Buch ist zum Preis von 12 Euro unter anderem in der Buchhandlung am Maubishof erhältlich.*



## Abnehmen mit Hilfe der Templat-Akupunktur

Bei dieser neuen Methode werden am Ohr auflösbare Nadeln (Templantate) an die Suchtpunkte (Punkt des Essverlangens) unter die Haut gesetzt. Diese winzigen Nadeln verbleiben im Ohr und üben einen Dauerreiz auf das zentrale Nervensystem aus. Sie sind aus einem bioresorbierbaren Material und lösen sich innerhalb von 12-18 Monaten von selbst wieder auf.

### VORTEILE DER METHODE

- Aktivierung des Stoffwechsels
- Reduzierung von Hunger / Heißhunger
- dauerhafte Wirkung

**Fordern Sie kostenloses Infomaterial an!**  
**Privatpraxis für Ganzheitliche Medizin**  
**Dr. med. Rolf Wlasak, Dr. med. Sylvia Pauli**  
 Düsseldorf Str. 77, 40667 Meerbusch-Büderich  
 Telefon 02132 - 99 86 30 [www.dr-wlasak.de](http://www.dr-wlasak.de)